

Regulatorische Offenlegung

(Per 31. Dezember 2021)

Eigenmittel, Liquidität und Zinsrisiken

Inhalt

Offenlegung im Zusammenhang mit Eigenmitteln, Liquidität und Zinsrisiken	3
Risikomanagementansatz	5
Vergleich zwischen buchhalterischen und aufsichtsrechtlichen Positionen	6
Angaben zu anrechenbaren Eigenmitteln	8
Leverage Ratio	11
Kurzfristige Liquidität	13
Kreditrisiko	17
Gegenparteirisiko	24
Marktrisiko	26
Operationelle Risiken	26
Zinsrisiken	27
Anhang	32

Offenlegung im Zusammenhang mit Eigenmitteln, Liquidität und Zinsrisiken

Einleitung

Mit den vorliegenden Informationen per 31.12.2021 trägt die Migros Bank ihren aufsichtsrechtlichen Offenlegungspflichten Rechnung. Die Vorgaben dazu stammen aus der Eigenmittelverordnung (ERV) sowie den Offenlegungsvorschriften gemäss FINMA-Rundschreiben 2016/01 «Offenlegung – Banken».

Die Offenlegungsberichte werden halbjährlich erstellt und als separates Dokument auf der Internetseite der Migros Bank publiziert.

Für weitere Informationen und ergänzende Ausführungen zum Risikomanagement der Bank verweisen wir auf den Geschäftsbericht 2021 (Seiten 19 bis 24).

Ein tabellarischer Überblick über alle für die Migros Bank anwendbaren Informationen zur Offenlegung befindet sich auf den Seiten 32 und 33 dieses Berichts.

Corporate Governance

Die Offenlegung im Zusammenhang mit Corporate Governance (Anhang 4 im obengenannten FINMA-Rundschreiben) ist im Geschäftsbericht 2021 im gleichnamigen Teil ab Seite 50 und auf der Internetseite, die laufend aktualisiert wird, ersichtlich.

Vorjahreszahlen

Diese Offenlegung enthält die Werte per 31. Dezember 2021 inklusive Vorperiodenvergleiche. Die Offenlegungsberichte früherer Perioden sind auf der Internetseite abrufbar.

Hinweise zu den Tabellen

In der Offenlegung werden die einzelnen Zahlen für die Publikation gerundet, die Berechnungen werden jedoch anhand der nicht gerundeten Zahlen vorgenommen, weshalb kleine Rundungsdifferenzen entstehen können.

Die Nummerierung der Tabellen in der vorliegenden Offenlegung erfolgt nicht immer fortlaufend, sondern richtet sich nach den Vorgaben des obengenannten FINMA-Rundschreibens.

Beteiligungen und Konsolidierungskreis

Es bestehen keine konsolidierungspflichtigen Beteiligungen, weshalb weder für die Jahresrechnung noch für die Eigenmittelberechnung ein Konzernabschluss erstellt wird. Die Beteiligungen an der CSL Immobilien AG, an der GOWAGO AG und an der nicht operativen Swislease AG, wurden als unwesentlich klassifiziert und nicht konsolidiert.

Grundlegende regulatorische Kennzahlen (KM1)

in CHF 1000	31.12.2021	30.09.2021	30.06.2021	31.03.2021	31.12.2020
Anrechenbare Eigenmittel					
1 Hartes Kernkapital (CET1)	2'981'127		2'811'058		2'811'058
2 Kernkapital (T1)	2'981'127		2'811'058		2'811'058
3 Gesamtkapital total	4'258'826		4'140'994		4'140'994
Risikogewichtete Positionen (RWA)					
4 RWA	20'731'524		20'472'645		19'922'354
4a Mindesteigenmittel	1'658'522		1'637'812		1'593'788
Risikobasierte Kapitalquoten (in % der RWA)					
5 CET1-Quote (%)	14,38%		13,73%		14,11%
6 Kernkapitalquote (%)	14,38%		13,73%		14,11%
7 Gesamtkapitalquote (%)	20,54%		20,23%		20,79%
CET1-Pufferanforderungen (in % der RWA)					
8 Eigenmittelpuffer nach Basler Mindeststandards (2,5% ab 2019) (%)	2,50%		2,50%		2,50%
9 Antizyklischer Puffer (Art. 44a ERV) nach Basler Mindeststandards (%)	0,00%		0,00%		0,00%
11 Gesamte Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards in CET1-Qualität (%)	2,50%		2,50%		2,50%
12 Verfügbares CET1 zur Deckung der Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards (nach Abzug von CET1 zur Deckung der Mindestanforderungen und ggf. zur Deckung von TLAC-Anforderungen) (%)	8,38%		7,73%		8,11%
Kapitalzielquoten nach Anhang 8 der ERV (in % der RWA)					
12a Eigenmittelpuffer gemäss Anhang 8 der ERV (%)	4,00%		4,00%		4,00%
12b Antizyklische Puffer (Art. 44 und 44a ERV) (%)	0,00%		0,00%		0,00%
12c CET1-Zielquote (in %) gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischer Puffer nach Art. 44 und 44a ERV	7,80%		7,80%		7,80%
12d T1-Zielquote (in %) gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischer Puffer nach Art. 44 und 44a ERV	9,60%		9,60%		9,60%
12e Gesamtkapital-Zielquote (in %) gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischer Puffer nach Art. 44 und 44a ERV	12,00%		12,00%		12,00%
Basel III Leverage Ratio¹					
13 Gesamtengagement	55'779'724		53'334'118		47'347'022
14 Basel III Leverage Ratio (Kernkapital in % des Gesamtengagements)	5,34%		5,27%		5,94%
Liquiditätsquote (LCR)					
15 Zähler der LCR: Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven	7'846'403	7'524'873	7'195'211	7'209'632	7'083'810
16 Nenner der LCR: Total des Nettomittelabflusses	4'733'017	4'249'164	4'973'954	4'958'930	5'211'754
17 Liquiditätsquote, LCR (in %)	165,78%	177,09%	144,66%	145,39%	135,92%
Finanzierungsquote (NSFR)					
18 Verfügbare stabile Refinanzierung	40'584'539		39'446'424		37'756'517
19 Erforderliche stabile Refinanzierung	29'280'579		29'067'947		30'202'512
20 Finanzierungsquote, NSFR (in %)	138,61%		135,7%		125,01%

1 Temporäre Erleichterung bei der Leverage Ratio: Im Massnahmenpaket des Bundes, der SNB und der FINMA betreffend COVID-19 wurden Einlagen bei Zentralbanken bei der Berechnung des Leverage Ratios vom 31. März 2020 bis 1. Januar 2021 ausgeschlossen. Die Dividendenausschüttung von CHF 70 Mio. führt zu einer Kürzung dieser Erleichterung.

Risikomanagementansatz

Risikomanagementansatz der Migros Bank (OVA)

Die Migros Bank beschreibt ihren Risikomanagementansatz im Geschäftsbericht 2021 ab Seite 19 (Anhang zur Jahresrechnung: Risikomanagement).

Überblick der risikogewichteten Positionen (OV1)

in CHF 1000

	RWA 31.12.21	RWA 30.06.21	Mindest- eigenmittel 31.12.21
1 Kreditrisiko (ohne CCR – Gegenpartekreditrisiko)	19'156'185	18'937'838	1'532'495
2 Davon mit Standardansatz (SA) bestimmt	19'156'185	18'937'838	1'532'495
6 Gegenpartekreditrisiko CCR	12'050	9'487	964
7 Davon mit Standardansatz bestimmt (SA-CCR)	12'050	9'487	964
10 Wertanpassungsrisiko von Derivaten (CVA)	5'828	5'402	466
20 Marktrisiko	140'989	127'641	11'279
21 Davon mit Standardansatz bestimmt	140'989	127'641	11'279
24 Operationelles Risiko	1'221'552	1'197'355	97'724
25 Beträge unterhalb des Schwellenwerts für Abzüge (mit 250% nach Risiko zu gewichtende Positionen)	194'921	194'921	15'594
26 Anpassung für die Untergrenze (Floor)	0	0	0
27 Total	20'731'524	20'472'645	1'658'522

Vergleich zwischen buchhalterischen und aufsichtsrechtlichen Positionen

Abgleich zwischen buchhalterischen Werten und aufsichtsrechtlichen Positionen (LI1)

in CHF 1000

	Buchwerte gemäss Rech- nungslegung	Unter Kredit- risikovorschriften	Unter Gegen- parteikredit- risikovorschriften	Unter Marktrisiko- vorschriften	Ohne Eigenmittel- anforderungen oder mittels Kapitalabzug
Aktiven					
Flüssige Mittel	8'503'046	8'503'046	0	116'672	0
Forderungen gegenüber Banken	252'678	133'937	118'904	125'955	0
Forderungen gegenüber Kunden	2'428'322	2'428'322	0	214'062	0
Hypothekarforderungen	42'645'803	42'645'803	0	38'399	0
Handelsgeschäft	36'230	0	0	118'049	0
Positive WBW derivativer Finanzinstrumente	5'423	0	5'423	581	0
Finanzanlagen	395'463	395'463	0	141'865	0
Aktive Rechnungsabgrenzungen	28'410	28'410	0	0	0
Beteiligungen	98'693	98'693	0	52	0
Sachanlagen	150'220	150'220	0	0	0
Sonstige Aktiven	102'428	8'235	0	0	0
Total Aktiven	54'646'715	54'392'129	124'327	755'635	0
Verpflichtungen					
Verpflichtungen gegenüber Banken	1'171'901	0	0	16'982	1'325'989
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	42'094'777	0	0	1'667'343	36'547'862
Negative WBW derivativer Finanzinstrumente	114'466	0	114'466	15'789	0
Kassenobligationen	123'531	0	0	0	123'531
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	6'294'800	0	0	0	6'294'800
Passive Rechnungsabgrenzungen	121'134	0	0	0	121'134
Sonstige Passiven	47'490	0	0	0	47'490
Rückstellungen	1'627'490	0	0	0	1'627'490
Total Verpflichtungen	51'595'589	0	114'466	1'700'114	46'088'296

Darstellung der Differenzen zwischen den aufsichtsrechtlichen Positionen und den Buchwerten (LI2)

in CHF 1000

	Total	Kreditrisiko- vorschriften	Gegenpartei- kreditrisiko- vorschriften	Marktisiko- vorschriften
Buchwerte der Aktiven	54'646'715	54'392'129	124'327	673'816
Buchwerte der Verpflichtungen	51'595'589	856'074	114'466	1'700'114
Nettobetrag	3'051'127	53'536'055	9'861	-1'026'299
Ausserbilanzpositionen	10'474'572	1'959'704	135'506	0
Bewertungsdifferenzen	0	0	0	0
Differenzen aufgrund unterschiedlicher Verrechnungsregeln	-42'842	-1'171'679	-9'861	1'138'697
Andere	41'089'128	0	0	0
Positionen aufgrund aufsichtsrechtlicher Vorgaben	54'571'985	54'324'080	135'506	112'399

Erläuterungen zu den Differenzen zwischen Buchwerten und aufsichtsrechtlichen Werten (LIA)

Ausser den in ihre Kreditäquivalente umzurechnenden Ausserbilanzpositionen gibt es keine Differenzen zwischen den Buchwerten gemäss Bilanz und den aufsichtsrechtlichen Werten. Sofern eine bestimmte Position einer Eigenmittelanforderung in mehr als einer Kategorie unterliegt, ist die Position in jeder zugehörigen Spalte zu rapportieren. Daher kann die Summe der Spalten höher sein als die Spalte im Total.

Angaben zu anrechenbaren Eigenmitteln

Darstellung der regulatorisch anrechenbaren Eigenmittel (CC1)

in CHF 1000

	31.12.2021	Referenzen
Hartes Kernkapital (CET1)		
1 Ausgegebenes einbezahltes Gesellschaftskapital, vollständig anrechenbar	700'000	A
2 Gewinnreserven und Gewinnvortrag	2'281'127	B
6 Total hartes Kernkapital, vor regulatorischen Anpassungen	2'981'127	
Regulatorische Anpassungen bezüglich des harten Kernkapitals		
28 Summe der CET1-Anpassungen	0	
29 Total hartes Kernkapital (net CET1)	2'981'127	
Zusätzliches Kernkapital (net AT1)		
44 Zusätzliches Kernkapital (net AT1)	0	
45 Total Kernkapital (net Tier 1)	2'981'127	
Ergänzungskapital (T2)		
50 Wertberichtigungen; Rückstellungen und Abschreibungen aus Vorsichtsgründen	1'277'699	C
58 Total Ergänzungskapital (net Tier 2)	1'277'699	
59 Total regulatorisches Kapital (net Tier 1 und net Tier 2)	4'258'826	
60 Summe der risikogewichteten Positionen	20'731'524	
Kapitalquoten in % der risikogewichteten Positionen		
61 CET1-Quote (hartes Kernkapital)	14,38%	
62 Tier 1-Quote (Kernkapital)	14,38%	
63 Quote bzgl. des regulatorischen Kapitals (Gesamtkapitalquote)	20,54%	
64 CET1-Pufferanforderungen gemäss Basler Mindeststandards (Eigenmittelpuffer + antizyklischer Puffer)	2,50%	
65 Davon Eigenmittelpuffer gemäss Basler Mindeststandards	2,50%	
66 Davon antizyklischer Puffer gemäss Basler Mindeststandards	0,00%	
68 Verfügbares CET1 zur Deckung der Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards (nach Abzug von CET1 zur Deckung der Mindestanforderungen und zur Deckung von AT1- und Tier 2-Anforderungen, die durch CET1 erfüllt werden)	8,38%	
68a CET1-Gesamtanforderung nach Anhang 8 ERV zuzüglich der antizyklischen Puffer	7,8%	
68b Davon antizyklischer Puffer	0%	
68c Verfügbares CET1	12,58%	
68d Tier 1-Gesamtanforderung nach Anhang 8 ERV zuzüglich der antizyklischen Puffer	9,6%	
68e Verfügbares Tier 1	14,38%	
68f Gesamtkapital-Zielquote gemäss Anhang 8 ERV zuzüglich der antizyklischen Puffer	12%	
68g Verfügbares regulatorisches Kapital (Gesamtkapitalquote)	20,54%	

Zusammensetzung der anrechenbaren Eigenmittel / Überleitung (CC2)

in CHF 1000

	31.12.2021	31.12.2020	Referenzen
Aktiven			
Flüssige Mittel	8'503'046	7'143'611	
Forderungen gegenüber Banken	252'678	367'445	
Forderungen gegenüber Kunden	2'428'322	2'212'646	
Hypothekarforderungen	42'645'803	40'036'092	
Handelsgeschäft	36'230	118'049	
Positive WBW derivativer Finanzinstrumente	5'423	4'235	
Finanzanlagen	395'463	453'241	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	28'410	29'657	
Beteiligungen	98'693	96'448	
Sachanlagen	150'220	135'956	
Sonstige Aktiven	102'428	171'730	
Total Aktiven	54'646'715	50'769'111	
Fremdkapital			
Verpflichtungen gegenüber Banken	1'171'901	1'351'473	
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	42'094'777	38'019'617	
Negative WBW derivativer Finanzinstrumente	114'466	165'299	
Kassenobligationen	123'531	574'820	
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	6'294'800	6'005'300	
Passive Rechnungsabgrenzungen	121'134	99'382	
Sonstige Passiven	47'490	41'084	
Rückstellungen	349'792	301'142	
Total Fremdkapital	50'317'890	46'558'117	
Davon nachrangige Verpflichtungen, anrechenbar als Ergänzungskapital (Tier 2)	0	0	
Davon nachrangige Verpflichtungen, anrechenbar als zusätzliches Kernkapital (AT1)	0	0	
Eigenkapital			
Reserven für allgemeine Bankrisiken	1'277'699	1'329'936	C
Gesellschaftskapital	700'000	700'000	A
Davon als CET1 anrechenbar	700'000	700'000	
Gewinnreserve	2'111'058	1'988'112	B
Jahresgewinn	240'069	192'946	B
Total Eigenkapital	4'328'826	4'210'994	

Darstellung der wichtigsten Merkmale regulatorischer Eigenkapitalinstrumente (CCA)

in CHF 1000

		Aktienkapital
Emittent		Migros Bank AG
Eindeutiger Identifikator (z.B. ISIN)		
Auf das Instrument anwendbares Recht		Schweizer Recht
Aufsichtsrechtliche Behandlung		
Nach Basel III (CET1 / AT1 / T2 / nicht anrechenbar)		hartes Kernkapital (CET1)
Anrechenbar auf Einzelstufe, Gruppenstufe, Einzel- und Gruppenstufe		Einzelstufe
Art des Instruments		Beteiligungstitel
In den aufsichtsrechtlichen Eigenmitteln angerechneter Betrag		700'000
Nominalwert des Instruments		700'000
Buchhalterische Klassifizierung		Aktienkapital
Ursprüngliches Emissionsdatum		15.01.58
Mit oder ohne Fälligkeit		unbegrenzt
Ursprüngliches Fälligkeitsdatum		n/a
Emittent kann vorzeitig kündigen, vorbehaltlich aufsichtsrechtlicher Genehmigung		nein
Fakultatives Call-Datum, bedingte Call-Daten (steuer- oder aufsichtsrechtlich) und Rückzahlungsbetrag		n/a
Spätere Call-Daten, sofern anwendbar		n/a
Dividende / Coupon		
Fix / variabel / fest und später variabel / variabel und dann fix		n/a
Couponsatz und Index, wo anwendbar		n/a
Existenz eines Dividendenstoppers (keine Dividende auf dem Instrument impliziert keine Dividende auf den normalen Aktien)		nein
Zins-/Dividendenzahlung vollständig fakultativ, teilweise fakultativ oder verbindlich		völlig diskretionär
Existenz eines Step-up oder anderer Anreize zur Rückzahlung		n/a
Nicht kumulativ oder kumulativ		n/a
Wandelbar oder nicht wandelbar		n/a
Falls wandelbar: Auslöser für die Wandlung		n/a
Falls wandelbar: vollständig oder teilweise		n/a
Falls wandelbar: Konversionsquote		n/a
Falls wandelbar: verbindlich / optional		n/a
Falls wandelbar: Angabe der Art des Instruments nach Wandlung (CET1 / AT1 / T2)		n/a
Falls wandelbar: Emittent des Instruments nach Wandlung		n/a
Forderungsverzicht		n/a
Bei Forderungsverzicht: Auslöser für Verzicht		n/a
Bei Forderungsverzicht: vollständig oder teilweise		n/a
Bei Forderungsverzicht: permanent / temporär		n/a
Bei temporärem Forderungsverzicht: Beschrieb des Write-up Mechanismus		n/a
Art der Nachrangigkeit		n/a
Position in der Subordinationshierarchie im Liquidationsfall (Angabe der Art des Instruments, das direkt vorrangig zum Instrument in der Gläubigerhierarchie der betroffenen juristischen Einheit ist)		n/a
Existenz von Charakteristika, die eine vollständige Anerkennung nach den Basel-III-Regeln verhindern		nein
Falls ja, Beschrieb dieser Charakteristika		n/a

Leverage Ratio

Vergleich der Bilanzaktiven und des Gesamtengagements für die Leverage Ratio (LR1)

in CHF 1000

31.12.2021

1	Summe der Aktiven gemäss der veröffentlichten Rechnungslegung	54'646'715
1a	Differenzen zwischen veröffentlichter Rechnungslegung und Rechnungslegungsbasis für die Ermittlung des Gesamtengagements	0
2	Anpassungen in Bezug auf Investitionen in Bank-, Finanz-, Versicherungs- und Kommerzesellschaften, die rechnungslegungsmässig, aber nicht regulatorisch konsolidiert sind (Rz 6–7 FINMA-RS 2015/03), sowie Anpassungen in Bezug auf Vermögenswerte, die vom Kernkapital abgezogen werden (Rz 16–17 FINMA-RS 2015/03)	0
3	Anpassungen in Bezug auf Treuhandaktiven, die rechnungslegungsmässig bilanziert werden, aber für die Leverage Ratio nicht berücksichtigt werden müssen (Rz 15 FINMA-RS 2015/03)	0
4	Anpassungen in Bezug auf Derivate (Rz 21–51 FINMA-RS 2015/03)	23'200
5	Anpassungen in Bezug auf Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (Securities Financing Transactions, SFT) (Rz 52–73 FINMA-RS 2015/03)	0
6	Anpassungen in Bezug auf Ausserbilanzgeschäfte (Umrechnung der Ausserbilanzgeschäfte in Kreditäquivalente) (Rz 74–76 FINMA-RS 2015/03)	1'109'809
7	Andere Anpassungen	
8	Gesamtengagement für die Leverage Ratio	55'779'724

Leverage Ratio: detaillierte Darstellung (LR2)

in CHF 1000

	31.12.2021	Vorperiode
Bilanzpositionen		
1 Bilanzpositionen (ohne Derivate und SFT, aber inkl. Sicherheiten) (Rz 14–15 FINMA-RS 2015/03)	54'641'293	46'271'153
2 Aktiven, die in Abzug des anrechenbaren Kernkapitals gebracht werden müssen (Rz 7 und 16–17 FINMA-RS 2015/03)	0	0
3 Summe der Bilanzpositionen im Rahmen der Leverage Ratio ohne Derivate und SFT	54'641'293	46'271'153
Derivate		
4 Positive Wiederbeschaffungswerte in Bezug auf alle Derivattransaktionen inklusive solcher gegenüber CCPs unter Berücksichtigung der erhaltenen Margenzahlungen und der Netting-Vereinbarungen (Rz 22–23 und 34–35 FINMA-RS 2015/03)	5'423	4'235
5 Sicherheitszuschläge (Add-ons) für alle Derivate (Rz 22 und 25 FINMA-RS 2015/03)	23'200	24'410
6 Wiedereingliederung der im Zusammenhang mit Derivaten gestellten Sicherheiten, sofern ihre buchhalterische Behandlung zu einer Reduktion der Aktiven führt (Rz 27 FINMA-RS 2015/03)	0	0
7 Abzug von durch gestellte Margenzahlungen entstandenen Forderungen (Rz 36 FINMA-RS 2015/03)	0	0
8 Abzug in Bezug auf das Engagement gegenüber qualifizierten zentralen Gegenparteien (QCCP), wenn keine Verantwortung gegenüber den Kunden im Falle des Ausfalles des QCCP vorliegt (Rz 39 FINMA-RS 2015/03)	0	0
9 Effektive Nominalwerte der ausgestellten Kreditderivate, nach Abzug der negativen Wiederbeschaffungswerte (Rz 43 FINMA-RS 2015/03)	0	0
10 Verrechnung mit effektiven Nominalwerten von gegenläufigen Kreditderivaten (Rz 44–50 FINMA-RS 2015/03) und Abzug der Add-ons bei ausgestellten Kreditderivaten (Rz 51 FINMA-RS 2015/03)	0	0
11 Total Engagements aus Derivaten	28'623	28'646
Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (SFT)		
12 Bruttoaktiven im Zusammenhang mit Wertpapierfinanzierungsgeschäften ohne Verrechnung (ausser bei Novation mit einer QCCP gemäss Rz 57 FINMA-RS 2015/03) einschliesslich jener, die als Verkauf verbucht wurden (Rz 69 FINMA-RS 2015/03), abzüglich der in Rz 58 FINMA-RS 2015/03 genannten Positionen	0	0
13 Verrechnung von Barverbindlichkeiten und -forderungen in Bezug auf SFT-Gegenparteien (Rz 59–62 FINMA-RS 2015/03)	0	0
14 Engagements gegenüber SFT-Gegenparteien (Rz 63–68 FINMA-RS 2015/03)	0	0
15 Engagements für SFT mit der Bank als Kommissionär (Rz 70–73 FINMARS 2015/03)	0	0
16 Total Engagements aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	0	0
Übrige Ausserbilanzpositionen		
17 Ausserbilanzgeschäfte zu Bruttonominalwerten vor der Anwendung von Kreditumrechnungsfaktoren	5'146'316	4'816'971
18 Anpassungen in Bezug auf die Umrechnung in Kreditäquivalente (Rz 75–76 FINMA-RS 2015/03)	–4'036'507	–3'769'747
19 Total der Ausserbilanzpositionen	1'109'809	1'047'224
Anrechenbare Eigenmittel und Gesamtengagement		
20 Kernkapital (Tier 1, Rz 5 FINMA-RS 2015/03)	2'981'127	2'811'058
21 Gesamtengagement	55'779'724	47'347'022
Leverage Ratio		
22 Leverage Ratio (Rz 3–4 FINMA-RS 2015/03)	5,3%	5,9%

Kurzfristige Liquidität

Management der Liquiditätsrisiken (LIQA)

Quote für kurzfristige Liquidität (LCR)

Gestützt auf die Verordnung über die Liquidität der Banken (Liquiditätsverordnung, LiqV) und das FINMA-Rundschreiben 2015/02 ist die Migros Bank verpflichtet, einen angemessenen Bestand an lastenfreien, erstklassigen liquiden Aktiven (HQLA) zu halten. Diese dienen dazu, den Liquiditätsbedarf in einem von der Aufsicht definierten erheblichen Liquiditäts-Stressszenario mit einem Zeithorizont von 30 Kalendertagen zu decken.

Die LCR entspricht dem Quotienten aus dem Bestand an HQLA (im Zähler) und dem Wert des Nettomittelabflusses, der gemäss Stressszenario in einem 30-Tage-Horizont zu erwarten ist (im Nenner). Die Bank erfüllt im Berichtszeitraum die Anforderungen an die LCR, wenn der Quotient nach Artikel 13 LiqV mindestens 100 Prozent beträgt.

Die Migros Bank erfüllt diese Anforderung mit einer durchschnittlichen LCR-Quote von 177,09% im 3. Quartal 2021 und 165,78% im 4. Quartal 2021 deutlich.

Zusammensetzung HQLA

Die HQLA bestehen per 31. Dezember 2021 zu 98,7% aus Bargeld und Einlagen bei der Schweizerischen Nationalbank. Der Rest setzt sich aus SNB-fähigen Finanzanlagen in CHF und EUR mit sehr guter Bonität zusammen.

Einflussfaktoren

Die Migros Bank ist vorwiegend im Inland tätig und refinanziert ihre Kundenausleihungen mehrheitlich über Kundengelder, wodurch eine breite Diversifikation und eine Risikobegrenzung erreicht werden können. Die Liquiditätszuflüsse stammen hauptsächlich aus voll werthaltigen Forderungen (fällig werdende Ausleihungen an Kunden und Banken).

Die Zusammensetzung der HQLA sowie der Liquiditätszu- und -abflüsse hat sich in den letzten Quartalen nicht wesentlich verändert.

Konzentration von Finanzierungsquellen

Es bestehen keine Konzentrationen gegenüber einzelnen Einlegern. Die Kundeneinlagen stellen dementsprechend den grössten Anteil (93,7%) an der gesamten Refinanzierungsstruktur dar. Im Weiteren bestehen Pfandbriefdarlehen im Umfang von CHF 6,1 Mrd. Die Verpflichtungen gegenüber Banken belaufen sich auf 2,1% der Bilanzsumme.

Derivative Positionen und Sicherheitsanforderungen

Die zur Steuerung der Bilanz eingesetzten Zinsswaps und Devisentermingeschäfte führen in jedem Monat zu gewissen Liquiditätszu- und -abflüssen. Diese heben sich zu grossen Teilen gegenseitig auf und haben deshalb nur einen geringen Einfluss auf die Nettomittelabflüsse.

Währungsinkongruenzen

Aufgrund der aktiven Bewirtschaftung der geringen Fremdwährungsbestände bestehen keine wesentlichen Währungsinkongruenzen.

Liquiditätsrisikomanagement

Die Migros Bank betreibt im Rahmen des Bilanzstrukturmanagements ein aktives Liquiditätsrisikomanagement, das auf höchster operativer Ebene durch einen direkt der Geschäftsleitung unterstellten Ausschuss (Risk & Finance-Gremium) überwacht und gesteuert wird.

Informationen zur Liquiditätsquote (LCR) (LIQ1)

in CHF 1000

	Ungewichtete Werte 4. Quartal 2021	Gewichtete Werte 4. Quartal 2021	Ungewichtete Werte 3. Quartal 2021	Gewichtete Werte 3. Quartal 2021
A. Qualitativ hochwertige liquide Aktiven (HQLA)				
1 Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA)		7'846'403		7'524'873
B. Mittelabflüsse				
2 Einlagen von Privatkunden	23'782'159	2'328'768	23'671'950	2'316'941
3 Davon stabile Einlagen	1'328'616	66'431	1'331'680	66'584
4 Davon weniger stabile Einlagen	22'453'542	2'262'337	22'340'270	2'250'357
5 Unbesicherte, von Geschäfts- oder Grosskunden bereitgestellte Finanzmittel	3'963'377	2'481'180	3'546'084	2'137'978
6 Davon operative Einlagen (alle Gegenparteien) und Einlagen beim Zentralinstitut von Mitgliedern eines Finanzverbundes	0	0	0	0
7 Davon nicht-operative Einlagen (alle Gegenparteien)	3'963'197	2'481'000	3'546'051	2'137'945
8 Davon unbesicherte Schuldverschreibungen	180	180	33	33
9 Besicherte Finanzierungen von Geschäfts- oder Grosskunden und Sicherheitenswaps		0		0
10 Weitere Mittelabflüsse	2'066'406	359'082	2'040'142	377'189
11 Davon Mittelabflüsse in Zusammenhang mit Derivatgeschäften und anderen Transaktionen	127'948	8'483	147'995	3'437
12 Davon Mittelabflüsse aus dem Verlust von Finanzierungsmöglichkeiten bei forderungsunterlegten Wertpapieren, gedeckten Schuldverschreibungen, sonstigen strukturierten Finanzierungsinstrumenten, forderungsbesicherten Geldmarktpapieren, Zweckgesellschaften, Wertpapierfinanzierungsvehikeln und anderen ähnlichen Finanzierungsfazilitäten	31'467	31'467	66'667	66'667
13 Davon Mittelabflüsse aus fest zugesagten Kredit- und Liquiditätsfazilitäten	1'906'992	319'132	1'825'481	307'085
14 Sonstige vertragliche Verpflichtungen zur Mittelbereitstellung	162'554	162'554	172'609	172'609
15 Sonstige Eventualverpflichtungen zur Mittelbereitstellung	3'437'939	2'567	3'416'817	2'481
16 Total der Mittelabflüsse		5'334'151		5'007'197
C. Mittelzuflüsse				
17 Besicherte Finanzierungsgeschäfte (z.B. Reverse-Repo-Geschäfte)	0	0	0	0
18 Zuflüsse aus voll werthaltigen Forderungen	1'079'802	586'638	1'325'201	756'594
19 Sonstige Mittelzuflüsse	14'496	14'496	1'438	1'438
20 Total der Mittelzuflüsse		601'134		758'033
Bereinigte Werte				
21 Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA)		7'846'403		7'524'873
22 Total des Nettomittelabflusses		4'733'017		4'249'164
23 Quote für kurzfristige Liquidität (LCR) (in %)		165,78%		177,09%

Informationen zur Finanzierungsquote (NSFR) (LIQ2)

in CHF 1000	Ungewichtete Werte nach Restlaufzeiten				Gewichtete Werte
	4. Quartal 2021	4. Quartal 2021	4. Quartal 2021	4. Quartal 2021	4. Quartal 2021
	Keine Fälligkeit	< 6 Monate	≥ 6 Monate bis < 1 Jahr	≥ 1 Jahr	
Angaben zur verfügbaren stabilen Refinanzierung (Available Stable Funding, ASF)					
1 Eigenkapitalinstrumente	0	0	0	4'258'826	4'258'826
2 Regulatorisches Eigenkapital	0	0	0	2'981'127	2'981'127
3 Andere Eigenkapitalinstrumente	0	0	0	1'277'699	1'277'699
4 Sichteinlagen und/oder Termineinlagen von Privatkunden und Kleinunternehmen:	32'060'125	97'450	25'348	83'690	29'200'085
5 Stabile Einlagen	3'035'290	0	0	0	2'883'526
6 Weniger stabile Einlagen	29'024'834	97'450	25'348	83'690	26'316'559
7 Finanzmittel von Nichtfinanzinstituten (ohne Kleinunternehmen) (wholesale):	2'073'849	255'000	0	2'500	1'166'925
8 Operative Einlagen	0	0	0	0	0
9 Nichtoperative Einlagen	2'073'849	255'000	0	2'500	1'166'925
10 Voneinander abhängige Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0
11 Sonstige Verbindlichkeiten	7'116'873	2'484'520	364'800	5'818'312	5'958'704
12 Verbindlichkeiten aus Derivatgeschäften		0	0	0	
13 Sonstige Verbindlichkeiten und Eigenkapitalinstrumente	7'116'873	2'484'520	364'800	5'818'312	5'958'704
14 Total der verfügbaren stabilen Refinanzierung					40'584'539
Angaben zur erforderlichen stabilen Refinanzierung (Required Stable Funding, RSF)					
15 Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA) NSFR					23'015
16 Operative Einlagen der Bank bei anderen Finanzinstituten	0		0	0	0
17 Performing Kredite und Wertschriften	3'779'042	4'256'445	3'390'794	33'874'241	28'552'463
18 Performing Kredite an Unternehmen des Finanzbereichs, mit Kategorie 1 und 2a HQLA besichert	0		0	0	0
19 Performing Kredite an Unternehmen des Finanzbereichs, mit Nicht-Kategorie 1 oder 2a HQLA besichert oder unbesichert	319'057	111'652	65'390	171'050	268'351
20 Performing Kredite an Unternehmen ausserhalb des Finanzbereichs, an Retail- oder KMU-Kunden, an Staaten, Zentralbanken und subnationale öffentlich-rechtliche Körperschaften, wovon	592'235	1'091'073	481'082	4'486'416	4'895'649
21 Mit Risikogewicht bis 35% unter dem SA-BIZ	0		0	0	0
22 Performing Wohnliegenschaftskredite:	2'832'139	3'012'238	2'817'258	29'143'455	23'274'063
23 Mit Risikogewicht bis 35% unter dem SA-BIZ	2'832'139	3'012'238	2'817'258	29'143'455	23'274'063
24 Wertschriften, die nicht ausgefallen sind und die nicht als HQLA qualifizieren, inklusive börsengehandelte Aktien	35'611	41'482	27'063	73'320	114'400
25 Aktiva mit zugehörigen abhängigen Verbindlichkeiten	0		0	0	0
26 Andere Aktiva	410'525	2'322	3'347	196'438	607'116
27 Physisch gehandelte Rohstoffe, inklusive Gold	619				526
28 Zur Deckung des Initial Margins bei Derivatgeschäften und Ausfallfonds von zentralen Gegenparteien hinterlegte Aktiva		0	0	0	0
29 NSFR Aktiva in Form von Derivaten		0	0	5'423	0
30 NSFR Passiva in Form von Derivaten vor Abzug des hinterlegten Variation Margins		0	0	0	0
31 Alle verbleibenden Aktiva	409'906	2'322	3'347	191'015	606'589
32 Ausserbilanzielle Positionen		5'146'316	0	0	97'985
33 Total der erforderlichen stabilen Refinanzierung					29'280'579
34 Net Stable Funding Ratio (NSFR) (%)					139%

Informationen zur Finanzierungsquote (NSFR) (LIQ2)

in CHF 1000	Ungewichtete Werte nach Restlaufzeiten				Gewichtete Werte
	3. Quartal 2021	3. Quartal 2021	3. Quartal 2021	3. Quartal 2021	3. Quartal 2021
	Keine Fälligkeit	< 6 Monate	≥ 6 Monate bis < 1 Jahr	≥ 1 Jahr	
Angaben zur verfügbaren stabilen Refinanzierung (Available Stable Funding, ASF)					
1 Eigenkapitalinstrumente				4'140'994	4'140'994
2 Regulatorisches Eigenkapital				2'811'058	2'811'058
3 Andere Eigenkapitalinstrumente				1'329'936	1'329'936
4 Sichteinlagen und/oder Termineinlagen von Privatkunden und Kleinunternehmen:	31'697'731	111'543	22'048	95'058	28'895'842
5 Stabile Einlagen	3'051'865	0	0	0	2'899'272
6 Weniger stabile Einlagen	28'645'866	111'543	22'048	95'058	25'996'570
7 Finanzmittel von Nichtfinanzinstituten (ohne Kleinunternehmen) (wholesale):	1'931'325	917'492	0	3'500	1'427'909
8 Operative Einlagen	0	0	0	0	0
9 Nichtoperative Einlagen	1'931'325	917'492	0	3'500	1'427'909
10 Voneinander abhängige Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0
11 Sonstige Verbindlichkeiten	7'342'146	1'431'085	157'195	5'903'851	5'951'188
12 Verbindlichkeiten aus Derivatgeschäften		0	0	0	
13 Sonstige Verbindlichkeiten und Eigenkapitalinstrumente	7'342'146	1'431'085	157'195	5'903'851	5'951'188
14 Total der verfügbaren stabilen Refinanzierung					40'415'933
Angaben zur erforderlichen stabilen Refinanzierung (Required Stable Funding, RSF)					
15 Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA) NSFR					21'325
16 Operative Einlagen der Bank bei anderen Finanzinstituten	0		0	0	0
17 Performing Kredite und Wertschriften	1'940'846	3'085'849	3'027'618	34'601'702	27'451'347
18 Performing Kredite an Unternehmen des Finanzbereichs, mit Kategorie 1 und 2a HQLA besichert	0		0	0	0
19 Performing Kredite an Unternehmen des Finanzbereichs, mit Nicht-Kategorie 1 oder 2a HQLA besichert oder unbesichert	285'081	190'827	16'424	255'549	335'147
20 Performing Kredite an Unternehmen ausserhalb des Finanzbereichs, an Retail- oder KMU-Kunden, an Staaten, Zentralbanken und subnationale öffentlich-rechtliche Körperschaften, wovon	592'235	1'239'251	422'865	4'946'344	5'254'504
21 Mit Risikogewicht bis 35% unter dem SA-BIZ	0		0	0	0
22 Performing Wohnliegenschaftskredite:	1'571'207	2'773'283	2'954'963	29'295'105	22'691'545
23 Mit Risikogewicht bis 35% unter dem SA-BIZ	1'571'207	2'773'283	2'954'963	29'295'105	22'691'545
24 Wertschriften, die nicht ausgefallen sind und die nicht als HQLA qualifizieren, inklusive börsengehandelte Aktien	35'892	64'838	0	104'703	139'363
25 Aktiva mit zugehörigen abhängigen Verbindlichkeiten	0		0	0	0
26 Andere Aktiva	550'089	1'771	1'204	175'378	722'385
27 Physisch gehandelte Rohstoffe, inklusive Gold	144				123
28 Zur Deckung des Initial Margins bei Derivatgeschäften und Ausfallfonds von zentralen Gegenparteien hinterlegte Aktiva		0	0	0	0
29 NSFR Aktiva in Form von Derivaten		0	0	6'034	0
30 NSFR Passiva in Form von Derivaten vor Abzug des hinterlegten Variation Margins		0	0	0	0
31 Alle verbleibenden Aktiva	549'945	1'771	1'204	169'344	722'263
32 Ausserbilanzielle Positionen		5'068'339	0	0	91'880
33 Total der erforderlichen stabilen Refinanzierung					29'256'149
34 Net Stable Funding Ratio (NSFR) (%)					138%

Kreditrisiko

Kreditrisiko: allgemeine Informationen (CRA)

Die Migros Bank beschreibt den Umgang mit den Kredit- und Ausfallrisiken im Geschäftsbericht 2021 ab Seite 19 (Anhang zur Jahresrechnung: Risikomanagement).

Kreditrisiko: Kreditqualität der Aktiven (CR1)

in CHF 1000

	Bruttobuchwerte von ausgefallenen Positionen	Bruttobuch- werte von nicht ausgefallenen Positionen	Wertberichti- gungen/ Abschreibungen	Nettowerte
1 Forderungen (ausgenommen Schuldtitel)	107'489	45'210'860	110'450	45'207'899
2 Schuldtitel	0	395'273	0	395'273
3 Ausserbilanzpositionen	0	1'959'704	0	1'959'704
4 Total	107'489	47'565'837	110'450	47'562'876

Kreditrisiko: Veränderungen in den Portfolios von Forderungen (CR2)

in CHF 1000

1 Ausgefallene Forderungen und Schuldtitel per 31.12.2020	55'272
2 Seit dem Ende der Vorperiode ausgefallene Forderungen und Schuldtitel	74'544
3 Positionen, die den Ausfallstatus verlassen haben	22'850
4 Abgeschriebene Beträge	5'003
5 Übrige Änderungen	5'526
6 Ausgefallene Forderungen und Schuldtitel per 31.12.2021	107'489

Die Ermittlung der überfälligen Positionen bei den Privatkrediten wurde im Geschäftsjahr 2021 angepasst.

Kreditrisiko: zusätzliche Angaben zur Kreditqualität der Aktiven (CRB)

Segmentierung der Kreditrisiken nach Kreditrisikominderung

in CHF 1000	Gedeckt durch anerkannte finan- zielle Sicherheiten oder Repos	Gedeckt durch Garantien und Kreditderivate	Grundpfand- gedeckt	Ungedeckt	Total
Bilanzpositionen					
Flüssige Mittel	0	0	0	8'503'046	8'503'046
Forderungen gegenüber Banken	0	0	0	135'937	135'937
Forderungen gegenüber Kunden	77'193	148'651	70'272	2'132'206	2'428'322
Hypothekarforderungen	786'821	18'367	41'790'257	50'359	42'645'803
Finanzanlagen	0	0	0	395'463	395'463
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0	0	0	28'410	28'410
Beteiligungen	0	0	0	98'693	98'693
Sachanlagen	0	0	0	150'220	150'220
Sonstige Aktiven	0	0	0	8'235	8'235
Total	864'013	167'018	41'860'529	11'502'568	54'394'129
Ausserbilanz					
Eventualverpflichtungen	11'121	149	2'237	42'394	55'901
Unwiderrufliche Zusagen	0	0	0	1'839'738	1'839'738
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	0	0	0	64'064	64'064
Total	11'121	149	2'237	1'946'196	1'959'704
Total Berichtsperiode	875'134	167'167	41'862'766	13'448'765	56'353'832
Überfällige Forderungen nicht gefährdet	539	0	44'312	40'886	85'737
davon bis 90 Tage überfällige nicht gefährdete Forderungen		0			0
davon seit über 90 Tagen überfällige nicht gefährdete Forderungen	539	0	44'982	40'216	85'737
Gefährdete Forderungen	0	0	6'338	15'414	21'751
davon überfällige gefährdete Forderungen	0	0	6'238	5'369	11'606
davon nicht fällige gefährdete Forderungen	0	0	100	10'045	10'145
Wertberichtigung auf den gefährdeten Positionen	0	0	1'150	13'793	14'943
Im Geschäftsjahr abgeschriebene Positionen	0	0	0	0	6'213

Kreditrisiko: Angaben zu Risikominderungstechniken (CRC)

Derivative Finanzinstrumente werden zu Absicherungszwecken eingesetzt und analog zum abgesicherten Grundgeschäft bewertet. Der Erfolg aus der Absicherung wird der gleichen Erfolgsposition zugewiesen wie der entsprechende Erfolg aus dem abgesicherten Geschäft.

Wiederbeschaffungswerte aus Kundengeschäften werden unter den positiven oder den negativen Wiederbeschaffungswerten ausgewiesen. Ihre Bewertung erfolgt zum Fair Value.

Positive und negative Wiederbeschaffungswerte gegenüber der gleichen Gegenpartei werden grundsätzlich nicht verrechnet.

Kreditrisiko: Gesamtansicht der Risikominderungstechniken (CR3)

in CHF 1000

	Unbesicherte Positionen (Buchwerte)	Besicherte Positionen (Buchwerte)	davon: durch Sicherheiten besicherte Positionen	davon: durch finanzielle Garantien besicherte Positionen	davon: durch Kreditderivate besicherte Positionen
1 Ausleihungen (ausgenommen Schuldtitel)	2'318'502	42'889'397	42'722'377	167'020	0
2 Schuldtitel	395'273	0	0	0	0
3 Total	2'713'775	42'889'397	42'722'377	167'020	0
4 davon ausgefallen	55'629	51'860	51'860	0	0

Kreditrisiko: Angaben zur Verwendung externer Ratings im Standardansatz (CRD)

Die Migros Bank verzichtet auf die Verwendung externer Ratings.

Kreditrisiko: Risikoexposition und Auswirkungen der Kreditrisikominderung nach dem Standardansatz (CR4)

in CHF 1000

	Positionen vor Anwendung von Kreditrechnungsfaktoren (CCF) und vor Anwendung von Risikominderung (CRM)		Positionen nach Anwendung von Kreditrechnungsfaktoren (CCF) und nach Anwendung von Risikominderung (CRM)		RWA	RWA-Dichte
	Bilanzwerte	Ausserbilanzwerte	Bilanzwerte	Ausserbilanzwerte		
1 Zentralregierungen und Zentralbanken	8'189'638	0	8'340'163	75	0	0,00%
2 Banken und Effekthändler	205'756	3'980	205'616	3'980	52'826	25,20%
3 Öffentlich-rechtliche Körperschaften und multilaterale Entwicklungsbanken	171'679	227'318	188'045	113'659	75'595	25,06%
4 Unternehmen	870'338	547'574	842'115	303'907	988'037	86,21%
5 Retail	44'358'908	1'180'832	43'365'039	363'971	17'819'713	40,75%
6 Beteiligungstitel	100'394	0	100'394	0	228'559	227,66%
7 Übrige Positionen	504'540	0	504'540	0	186'376	36,94%
8 Total	54'401'252	1'959'704	53'545'912	785'591	19'351'106	35,62%

Kreditrisiko: Positionen nach Positionskategorien und Risikogewichtung nach dem Standardansatz (CR5)

in CHF 1000

	0%	10%	20%	35%	50%	75%	100%	150%	Andere	Total der Kreditrisiko- positionen nach CCF und CRM
1 Zentralregierungen und Zentralbanken	8'340'238	0	0	0	0	0	0	0	0	8'340'238
2 Banken und Effekthändler	0	0	173'240	0	36'357	0	0	0	0	209'596
3 Öffentlich-rechtliche Körperschaften und multilaterale Ent- wicklungsbanken	0	0	248'713	4'287	48'704	0	0	0	0	301'704
4 Unternehmen	0	0	85'048	99'943	46'851	6'227	907'952	0	0	1'146'021
5 Retail	0	0	0	38'685'970	160'426	2'789'549	2'064'701	28'365	0	43'729'010
6 Beteiligungstitel	0	0	0	0	0	0	0	22'425	77'969	100'394
7 Übrige Positionen	313'409	0	5'574	456	0	0	185'102	0	0	504'540
8 Total	8'653'646	0	512'575	38'790'655	292'338	2'795'776	3'157'754	50'790	77'969	54'331'503
9 Davon grund- pfandgesicherte Forderungen	0	0	0	38'790'655	0	1'163'814	1'635'335	0	0	41'589'804
10 Davon überfällige Forderungen	0	0	0	0	0	0	55'206	28'365	0	83'572

Gegenparteiisiko

Gegenparteiisiko: allgemeine Angaben (CCRA)

Die Migros Bank setzt derivative Finanzinstrumente zu Absicherungszwecken ein. Diese stellen Positionen gegenüber zentralen Gegenparteien dar. Die Migros Bank verwendet den Standardansatz SA-CCR zur Berechnung des Gegenparteiisikos gegenüber zentralen Gegenparteien.

Weiter sind unter dem Gegenparteiisiko die Bewertungsanpassungen der Kreditpositionen (Credit Valuation Adjustment, CVA) enthalten.

Gegenparteiisiko: Positionen nach Positionskategorien und Risikogewichtung nach dem Standardansatz (CCR3)

in CHF 1000		0%	10%	20%	50%	75%	100%	150%	Andere	Total der Kreditrisikopositionen
1	Zentralregierungen und Zentralbanken	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Banken und Effektenhändler	0	0	18'669	11'825	0	0	0	104'703	135'197
3	Institutionen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Retail	0	0	0	0	0	309	0	0	309
6	Beteiligungstitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Übrige Positionen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Total	0	0	18'669	11'825	0	309	0	104'703	135'506

Gegenparteiisiko: Zusammensetzung der Sicherheiten für die dem Gegenparteiisiko ausgesetzten Positionen (CCR5)

in CHF 1000	Bei Derivattransaktionen verwendete Sicherheiten		Bei SFTs verwendete Sicherheiten		Fair Value der erhaltenen Sicherheiten		Fair Value der gelieferten Sicherheiten	
	Fair Value der erhaltenen Sicherheiten		Fair Value der gelieferten Sicherheiten		Fair Value der erhaltenen Sicherheiten		Fair Value der gelieferten Sicherheiten	
	Segregiert	Nicht segregiert	Segregiert	Nicht segregiert	Segregiert	Nicht segregiert	Segregiert	Nicht segregiert
Flüssige Mittel in CHF	0	0	0	116'904	0	0	0	0
Flüssige Mittel in ausländischer Währung	0	0	0	0	0	0	0	0
Forderungen gegenüber der Eidgenossenschaft	0	0	0	0	0	0	0	0
Forderungen gegenüber ausländischen Staaten	0	0	0	0	0	0	0	0
Forderungen gegenüber Staatsagenturen	0	0	0	0	0	0	0	0
Unternehmensanleihen	0	0	0	0	0	0	0	0
Beteiligungstitel	0	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Sicherheiten	0	0	0	0	0	0	0	0
Total	0	0	0	116'904	0	0	0	0

Gegenpartekreditrisiko: Kreditderivatpositionen (CCR6)

in CHF 1000

	Gekaufte Absicherung	Verkaufte Absicherung
Nominalbeträge		
Single-name-CDS	0	0
Index-CDS	0	0
Total Return Swaps (TRS)	0	0
Kreditoptionen	0	0
Andere Kreditderivate	0	0
Total Nominalbeträge	0	0
Fair Values		
Positive Wiederbeschaffungswerte (Aktiven)	0	0
Negative Wiederbeschaffungswerte (Passiven)	0	0

Gegenpartekreditrisiko: Positionen gegenüber zentralen Gegenparteien (CCR8)

in CHF 1000

	EAD nach CRM	RWA
1 Positionen gegenüber QCCPs (total)		2'094
2 Positionen aufgrund von Transaktionen mit QCCPs (unter Ausschluss von Initial Margin und Beiträgen an den Ausfallfonds)	104'703	2'094
3 Davon OTC-Derivate	104'703	2'094
4 Davon börsengehandelte Derivate	0	0
5 Davon SFTs	0	0
6 Davon Netting-Sets, für die ein Cross-Product-Netting zugelassen wurde	104'703	2'094
7 Segregiertes Initial Margin	0	
8 Nicht segregiertes Initial Margin	0	0
9 Vorfinanzierte Beiträge an den Ausfallfonds	0	0
10 Nicht vorfinanzierte Beiträge an den Ausfallfonds	0	0
11 Positionen gegenüber Nicht-QCCPs (total)		0
12 Positionen aufgrund von Transaktionen mit Nicht-QCCPs (unter Ausschluss von Initial Margin und Beiträgen an den Ausfallfonds)	0	0
13 Davon OTC-Derivate	0	0
14 Davon börsengehandelte Derivate	0	0
15 Davon SFTs	0	0
16 Davon Netting-Sets, für die ein Cross-Product-Netting zugelassen wurde	0	0
17 Segregiertes Initial Margin	0	
18 Nicht segregiertes Initial Margin	0	0
19 Vorfinanzierte Beiträge an den Ausfallfonds	0	0
20 Nicht vorfinanzierte Beiträge an den Ausfallfonds	0	0

Marktrisiko

Marktrisiko: allgemeine Angaben (MRA)

Die Migros Bank beschreibt die Behandlung des Marktrisikos im Geschäftsbericht 2021 ab Seite 19 (Anhang zur Jahresrechnung: Risikomanagement).

Marktrisiko: Eigenmittelanforderungen nach dem Standardansatz (MR1)

in CHF 1000

		RWA
Outright-Produkte		
1	Zinsrisiko (allgemeines und spezifisches)	52'095
2	Aktienrisiko (allgemeines und spezifisches)	71'222
3	Wechselkursrisiko	2'893
4	Rohstoffrisiko	14'779
Optionen		
5	Vereinfachtes Verfahren	0
6	Delta-Plus-Verfahren	0
7	Szenarioanalyse	0
8	Verbriefungen	0
9	Total	140'989

Operationelle Risiken

Operationelle Risiken: allgemeine Angaben (ORA)

Die Migros Bank beschreibt die Behandlung der operationellen Risiken im Geschäftsbericht 2021 ab Seite 19 (Anhang zur Jahresrechnung: Risikomanagement).

Offenlegung Zinsrisiken (IRRBB)

Gemäss Rundschreiben 2016/01 «Offenlegung Banken» der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) werden per 31.12.2021 Informationen zu den Zinsrisiken offengelegt.

Zinsrisiken: Ziele und Richtlinien für das Zinsrisikomanagement im Bankenbuch (IRRBB)

a) IRRBB zum Zweck der Risikosteuerung und -messung

Die Geschäftsleitung ist verantwortlich für die Entwicklung von Strategien, Verfahren und Praktiken zur Handhabung bzw. Optimierung der Bilanzstrukturrisiken. Sie unterhält hierzu ein angemessenes Prozess- und Weisungswesen, das auch die Kommunikations- und Eskalationsverfahren bei Eintritt von relevanten Bilanzstrukturrisiken regelt. Insbesondere stellt sie sicher, dass der Verwaltungsrat zeitnah über Verletzungen von Limiten und Vorgaben zu den Bilanzstrukturrisiken informiert wird.

Die Tresorerie überwacht und steuert das Zinsänderungsrisiko der Migros Bank. Ein Ampelsystem misst und limitiert das Zinsrisiko auf den IRRBB-Szenarien für den ΔEVE .

Die von der Risikosteuerung unabhängige Organisationseinheit Risikokontrolle überwacht mindestens monatlich die vom Verwaltungsrat definierten Maximallimiten und Vorgaben und erstattet darüber monatlich Bericht an das Asset und Liability Committee (Risk & Finance-Gremium) und vierteljährlich an den Verwaltungsrat. Die Risikokontrolle unterhält hierfür geeignete Expertensysteme und Risikoberichte und stellt eine angemessene Organisation sowie wirkungsvolle Verfahren sicher.

Die Tresorerie bewirtschaftet die Liquidität, stellt die notwendige und langfristig ausgerichtete Refinanzierung sicher und steuert das Zinsrisiko im Bankenbuch gemäss den bewilligten Vorgaben des Risk & Finance-Gremiums. Die Tresorerie analysiert hierzu die Risikolage und beantragt in vorgängiger Abstimmung mit der Risikokontrolle Massnahmen an das Risk & Finance-Gremium, setzt die Beschlüsse um, definiert und berechnet Stresstests und Zinsrisiko-Simulationen, überprüft periodisch die getroffenen Annahmen zu den Replikationsschlüsseln der variabel verzinslichen Positionen und beantragt die Beibehaltung oder die Anpassung der Parameter beim Risk & Finance-Gremium und dem Verwaltungsrat.

b) Strategien zur Steuerung und Minderung des IRRBB

Das Zinsrisiko wird durch Analysen des Einkommens-, des Barwert- und des Struktureffekts gemessen. Hierzu werden die regulatorisch vorgegebenen Szenario- und Stressmodelle sowie ergänzende eigene Modelle eingesetzt. Bilanzpositionen mit unbestimmter Zinsbindung werden anhand eines dynamischen Replikationsportfolios (basierend auf einem Minimum-Varianz Ansatz), das ein breites Spektrum an zukünftigen Zinsentwicklungen abdeckt, bestimmt. Die Messung des Zinsrisikos wird im Minimum anhand von Schwankungen des Zinsertrages (ΔNII) sowie anhand der Veränderung des Barwertes des Eigenkapitals (ΔEVE) vorgenommen. In der statischen Betrachtung werden die Einflussfaktoren des Zinsrisikos wie Marktzinskurven, Wechselkurse, Bilanzvolumen, Konditionen und Laufzeiten der Geschäfte unverändert betrachtet. Für die dynamische Betrachtung werden die vorerwähnten Einflussfaktoren verändert und modelliert, wodurch eine Planung und eine Aussage zu extremen Veränderungen ermöglicht werden (Struktureffekt und Stresstests). Der Tresorerie obliegt die Beschlussfassung über die Durchführung von Absicherungsgeschäften zur Minimierung von Zinsänderungsrisiken im Bankenbuch sowie über organisatorische Anpassungen der Verfahren und Systeme im Zusammenhang mit Zinsrisiken im Bankenbuch (z.B. Anpassungen bei den Replikationsportfolios).

Mindestens alle drei Jahre oder bei wesentlichen Veränderungen von Daten, Zinsrisikomesssystemen, Modellen und Parametern erfolgt eine Validierung durch eine unabhängige Prüfeinheit. Die Validierung gemäss FINMA-Rundschreiben 2016/01 erfolgte durch die Firma KPMG im zweiten Quartal 2021.

c) Periodizität und Beschreibung der spezifischen Messgrößen zur Einschätzung der Sensitivität

Die Kennzahlen zum Zinsänderungsrisiko werden monatlich berechnet. Sie basieren sowohl auf der barwertigen (ΔEVE) als auch auf der ertragswertigen (NII) Betrachtung.

d) Beschreibung der Zinsschock- und Stressszenarien

Die Migros Bank berechnet die im FINMA-Rundschreiben 2019/02 «Zinsrisiken – Banken» definierten Szenarien:

1. Barwertige Szenarien (ΔEVE): Parallelverschiebung nach unten und nach oben, kurzfristige Zinsen nach unten und nach oben, Steepener und Flattener sowie weitere bankspezifische Szenarien. Die Migros Bank verwendet gegenüber dem FINMA Rundschreiben 19/2 «Zinsrisiken – Banken» leicht abweichende Laufzeitbänder, was dazu führt, dass für die nicht-linearen Zinsschocks (Steepener, Flattener, kurzfristige Zinsen nach oben und nach unten) abweichende Ergebnisse in der barwertigen Betrachtung möglich sind. Dieser Effekt ist jedoch unwesentlich.
2. Dynamische Ertragssimulation (NII): Basisszenario, Zinsanstieg, Zinsreduktion sowie weitere bankspezifische Szenarien.

e) Modellannahmen

Die im internen Zinsrisikomesssystem der Bank verwendeten Modellannahmen weichen nicht von den in der Tabelle «IRRBB1 – Zinsrisiken: quantitative Informationen zum Barwert und Zinsertrag» gemachten Annahmen ab.

f) Absicherungen

Das Zinsänderungsrisiko der Migros Bank wird auf Portfolioebene gesteuert und abgesichert. Die Absicherung erfolgt mittels Kapitalmarkttransaktionen, derivativer Finanzmarktinstrumente (insbesondere Zinsswaps) sowie sonstiger Bilanzstrukturmassnahmen.

**g) Wesentliche Modellierungs- und Parameterannahmen
Barwertänderung der Eigenmittel (ΔEVE)**

1. Die Zahlungsströme werden ohne Marge (nach Innenzins) dargestellt. Es werden zurzeit keine Spreads angenommen.
2. Die Zahlungsströme zur Berechnung des ΔEVE werden auf Einzelkontraktbasis berechnet.
3. Die Zahlungsströme werden mit einer SARON-/Swapkurve abdiskontiert.

4. Änderungen der geplanten Erträge (ΔNII)

Für die in der Tabelle «IRRBB1 – Zinsrisiken: quantitative Informationen zum Barwert und Zinsertrag» abgebildeten Szenarien werden konstante Volumina angenommen. Es werden Annahmen bezüglich der Zinskurvenentwicklung und der Konditionen von variablen Produkten getroffen.

5. Variable Positionen

Die Migros Bank bildet die Zinsbindung von Bodensatzprodukten mittels eines replizierenden Portfolios ab. Die Replikation basiert auf dem Ansatz, das Zins- und Kapitalbindungsverhalten einer Position mittels Portfolios aus Marktzins-Kombinationen so zu simulieren, dass die Varianz der Marge zwischen Kundenzinssatz und Rendite des replizierenden Portfolios minimiert wird. Als Datenbasis für die Simulationen dienen geschätzte Produkt- und Marktzinssätze aus zukünftigen Szenarien.

6. Positionen mit Rückzahlungsoptionen

Die Migros Bank bietet keine Produkte mit expliziten Rückzahlungsoptionen an.

7. Termineinlagen

Die Termineinlagen der Migros Bank beinhalten keine expliziten Rückzahlungsoptionen. Ein verhaltensabhängiger vorzeitiger Abzug eines Termingeschäftes erfolgt zum Marktwert.

8. Automatische Zinsoptionen

Die Migros Bank bietet keine Produkte mit automatischen Zinsoptionen an.

9. Derivative Positionen

Lineare Zinsderivate werden bei der Migros Bank zur Steuerung der Zinssensitivität eingesetzt.

10. Sonstige Annahmen

Die Migros Bank definiert Zinskurven für folgende Währungen: CHF, EUR, USD, GBP, JPY. Die restlichen Währungen haben aufgrund des geringen Volumens keine Bedeutung, werden aggregiert und mit einer CHF-Zinskurve modelliert.

Zinsrisiken: quantitative Informationen zur Positionsstruktur und Zinsneufestsetzung (IRRBB A1)

in CHF 1000	Volumen			Durchschnittliche Zinsneufestsetzungsfrist (in Jahren)		Maximale Zinsneufestsetzungsfrist (in Jahren) für Positionen mit modellierter (nicht deterministischer) Bestimmung des Zinsneufestsetzungsdatums	
	Total	Davon CHF	Davon andere wesentliche Währungen, die mehr als 10% der Vermögenswerte oder Verpflichtungen der Bilanzsumme ausmachen	Total	Davon CHF	Total	Davon CHF
Bestimmtes Zinsneufestsetzungsdatum							
Forderungen gegenüber Banken	0	0	0				
Forderungen gegenüber Kunden	2'263'247	2'051'305	0	1.99	2.15		
Geldmarkthypotheken	3'181'195	3'181'195	0	0.92	0.92		
Festhypotheken	36'334'073	36'295'659	0	4.32	4.33		
Finanzanlagen	389'196	248'150	0	3.68	4.83		
Übrige Forderungen	0	0	0				
Forderungen aus Zinsderivaten	2'173'579	2'173'579	0	1.99	1.99		
Verpflichtungen gegenüber Banken	-1'021'000	-1'021'000	0	0.05	0.05		
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	-1'375'000	-1'375'000	0	0.08	0.08		
Kassenobligationen	-123'531	-123'531	0	2.50	2.50		
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	-6'294'800	-6'294'800	0	9.74	9.74		
Übrige Verpflichtungen	-918	-918	0				
Verpflichtungen aus Zinsderivaten	-2'279'245	-2'279'245	0	3.85	3.85		
Unbestimmtes Zinsneufestsetzungsdatum							
Forderungen gegenüber Banken	-202'124	-126'040	0				
Forderungen gegenüber Kunden	-150'841	-147'565	0	0.03	0.03		
Variable Hypothekarforderungen	-2'947'165	-2'947'165	0	2.02	2.02		
Übrige Forderungen auf Sicht	-209'967	-111'607	0				
Verpflichtungen auf Sicht in Privatkonten und Kontokorrentkonten	-20'293'168	-18'686'730	0	1.79	1.76		
Übrige Verpflichtungen auf Sicht	-150'901	-133'919	0				
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen, kündbar, aber nicht übertragbar (Spargelder)	-20'466'180	-20'466'180	0	1.84	1.84		
Total	92'835'934	90'998'833	0	3.33	3.35	10.00	10.00

Kommentar:

Bestand an Zinsderivaten von total CHF 7,45 Mrd.

Dabei handelt es sich um Forward-Payer-Swaps mit Laufzeitstart ab Februar 2020 und Forward-Receiver-Swaps mit Laufzeitstart ab Januar 2021.

Per 31.12.2021 aktiv sind 16 Payer-Swaps mit einem Volumen von CHF 4,4 Mrd. und 8 Receiver-Swaps mit einem Volumen von CHF 2,2 Mrd.

Zinsrisiken: quantitative Informationen zum Barwert und Zinsertrag (IRRBB1)

in CHF 1000	Δ EVE (Änderung des Barwerts)		Δ NII (Änderung des Ertragswerts)	
	31.12.2021	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2020
Parallelverschiebung nach oben	-262'923	-652'360	-303'135	-291'866
Parallelverschiebung nach unten	191'159	688'728	344'314	320'059
Steepener-Schock ¹	-109'493	-118'992		
Flattener-Schock ²	33'164	-28'015		
Anstieg kurzfristiger Zinsen	-45'238	-231'207		
Sinken kurzfristiger Zinsen	254'156	254'156		
Maximum	-262'923	-652'360	-291'866	-291'866
Kernkapital (Tier 1)			2'981'127	2'811'058

1 Sinken der kurzfristigen Zinsen in Kombination mit Anstieg der langfristigen Zinsen

2 Anstieg der kurzfristigen Zinsen in Kombination mit Sinken der langfristigen Zinsen

Anhang

Übersicht über die Offenlegung gemäss FINMA-Rundschreiben 2016/01

Referenz	Tabellenbezeichnung	MB relevant	Publikationshäufigkeit		Tabellenformat	Bemerkungen
			jährlich	½-jährlich		
KM1	Grundlegende regulatorische Kennzahlen	ja		x	fix	
KM2	Grundlegende regulatorische Kennzahlen TLAC-Anforderungen	nein				
OVA	Risikomanagementansatz der Bank	ja	x		flexibel	
OV1	Überblick der nach Risiko gewichteten Positionen	ja		x	fix	
LI1	Abgleich zwischen buchhalterischen Werten und aufsichtsrechtlichen Positionen	ja	x		flexibel	
LI2	Darstellung der Differenzen zwischen den aufsichtsrechtlichen Positionen und den Buchwerten	ja	x		flexibel	
LIA	Erläuterungen zu den Differenzen zwischen Buchwerten und aufsichtsrechtlichen Werten	ja	x		flexibel	
PV1	Prudentielle Wertanpassungen	nein				keine Anpassungen
CC1	Darstellung der regulatorisch anrechenbaren Eigenmittel	ja	x		fix	
CC2	Überleitung der regulatorisch anrechenbaren Eigenmittel zur Bilanz	ja	x		flexibel	
CCA	Hauptmerkmale regulatorischer Eigenkapitalinstrumente	ja	x		flexibel	
TLAC1	TLAC-Zusammensetzung international systemrelevanter Banken (auf Stufe Abwicklungsgruppe)	nein				nur systemrelevante Banken
TLAC2	Wesentliche Gruppengesellschaften – Rang der Forderungen auf Stufe der juristischen Einheit	nein				nur systemrelevante Banken
TLAC3	Abwicklungseinheit – Rang der Forderungen auf Stufe der juristischen Einheit	nein				nur systemrelevante Banken
GSIB1	G-SIB-Indikatoren	nein				nur systemrelevante Banken
CCyB1	Geografische Aufteilung der Forderungen für den erweiterten antizyklischen Puffer nach Basler Mindeststandards	nein				Die Migros Bank erfüllt die Kriterien nach Art. 44a ERV nicht
LR1	Leverage Ratio: Vergleich der Bilanzaktiven und des Gesamtengagements für die Leverage Ratio	ja	x		fix	
LR2	Leverage Ratio: detaillierte Darstellung	ja	x		fix	
LIQA	Liquidität: Management der Liquiditätsrisiken	ja	x		flexibel	
LIQ1	Liquidität: Informationen zur Liquiditätsquote	ja		x	fix	
LIQ2	Liquidität: Informationen zur Finanzierungsquote	ja		x	fix	
CRA	Kreditrisiko: allgemeine Informationen	ja	x		flexibel	
CR1	Kreditrisiko: Kreditqualität der Aktiven	ja	x		fix	
CR2	Kreditrisiko: Veränderungen in den Portfolios von Forderungen und Schuldtiteln in Ausfall	ja	x		fix	
CRB	Kreditrisiko: zusätzliche Angaben zur Kreditqualität der Aktiven	ja	x		flexibel	
CRC	Kreditrisiko: Angaben zu Risikominderungstechniken	ja	x		flexibel	
CR3	Kreditrisiken: Gesamtsicht der Risikominderungstechniken	ja	x		fix	
CRD	Kreditrisiko: Angaben zur Verwendung externer Ratings im Standardansatz	ja	x		flexibel	
CR4	Kreditrisiko: Risikoexpositionen und Auswirkungen der Kreditrisikominderung nach dem Standardansatz	ja	x		fix	
CR5	Kreditrisiko: Positionen nach Positionskategorien und Risikogewichtung nach dem Standardansatz	ja	x		fix	
CRE	IRB: Angaben über die Modelle	nein				Die Migros Bank verwendet den IRB-Ansatz nicht
CR6	IRB: Risikoexposition nach Positionskategorien und Ausfallwahrscheinlichkeiten	nein				Die Migros Bank verwendet den IRB-Ansatz nicht
CR7	IRB: risikomindernde Auswirkungen von Kreditderivaten auf die Risikogewichtung	nein				Die Migros Bank verwendet den IRB-Ansatz nicht
CR8	IRB: RWA-Veränderung der Kreditrisikopositionen	nein				Die Migros Bank verwendet den IRB-Ansatz nicht
CR9	IRB: ex-post-Beurteilung der Ausfallwahrscheinlichkeitsschätzungen, nach Positionskategorien	nein				Die Migros Bank verwendet den IRB-Ansatz nicht
CR10	IRB: Spezialfinanzierungen und Beteiligungstitel unter der einfachen Risikogewichtungsmethode	nein				Die Migros Bank verwendet den IRB-Ansatz nicht

Referenz	Tabellenbezeichnung	MB relevant	Publikationshäufigkeit		Tabellenformat	Bemerkungen
			jährlich	½-jährlich		
CCRA	Gegenpartekreditrisiko: allgemeine Angaben	ja	x		flexibel	
CCR1	Gegenpartekreditrisiko: Analyse nach Ansatz	nein				nur systemrelevante Banken
CCR2	Gegenpartekreditrisiko: Bewertungsanpassungen der Kreditpositionen (Credit Valuation Adjustment, CVA) zu Lasten der Eigenmittel	nein				nur systemrelevante Banken
CCR3	Gegenpartekreditrisiko: Positionen nach Positionskategorien und Risikogewichtung nach dem Standardansatz	ja	x		fix	
CCR4	IRB: Gegenpartekreditrisiko nach Positionskategorien und Ausfallwahrscheinlichkeiten	nein				Die Migros Bank verwendet den IRB-Ansatz nicht
CCR5	Gegenpartekreditrisiko: Zusammensetzung der Sicherheiten für die dem Gegenpartekreditrisiko ausgesetzten Positionen	ja	x		flexibel	
CCR6	Gegenpartekreditrisiko: Kreditderivatpositionen	ja	x		flexibel	
CCR7	Gegenpartekreditrisiko: RWA-Veränderung der Gegenpartekreditrisikopositionen unter dem IMM-Ansatz (EPE-Modellmethode)	nein				Die Migros Bank verwendet den IMM-Ansatz nicht
CCR8	Gegenpartekreditrisiko: Positionen gegenüber zentralen Gegenparteien	ja	x		fix	
SECA	Verbriefungen: allgemeine Angaben zu Verbriefungspositionen	nein				Die Migros Bank hat keine Verbriefungspositionen
SEC1	Verbriefungen: Positionen im Bankenbuch	nein				Die Migros Bank hat keine Verbriefungspositionen
SEC2	Verbriefungen: Positionen im Handelsbuch	nein				Die Migros Bank hat keine Verbriefungspositionen
SEC3	Verbriefungen: Positionen im Bankenbuch und diesbezügliche Mindesteigenmittelanforderungen bei Banken in der Rolle des Originators oder Sponsors	nein				Die Migros Bank hat keine Verbriefungspositionen
SEC4	Verbriefungen: Positionen im Bankenbuch und diesbezügliche Mindesteigenmittelanforderungen bei Banken in der Rolle des «Investors»	nein				Die Migros Bank hat keine Verbriefungspositionen
MRA	Marktrisiken: allgemeine Angaben	ja	x		flexibel	
MR1	Marktrisiken: Mindesteigenmittel nach dem Standardansatz	ja	x		fix	
MRB	Marktrisiken: Angaben bei Verwendung des Modellansatzes (IMA)	nein				Die Migros Bank verwendet den Modellansatz (IMA) nicht
MR2	Marktrisiken: RWA-Veränderung der Positionen unter dem Modellansatz (IMA)	nein				Die Migros Bank verwendet den Modellansatz (IMA) nicht
MR3	Marktrisiken: modellbasierte Werte für das Handelsbuch	nein				Die Migros Bank verwendet den Modellansatz (IMA) nicht
MR4	Marktrisiko: Vergleich der VaR-Schätzungen mit Gewinnen und Verlusten	nein				Die Migros Bank verwendet den Modellansatz (IMA) nicht
IRRBBA	Zinsrisiken: Ziele und Richtlinien für das Zinsrisikomanagement des Bankenbuchs	ja	x		flexibel	
IRRBBA1	Zinsrisiken: quantitative Informationen zur Positionsstruktur und Zinsneufestsetzung	ja	x		fix	
IRRBB1	Zinsrisiken: quantitative Informationen zum Barwert und Zinsertrag	ja	x		fix	
REMA	Vergütungen: Politik	nein				FINMA-RS 2010/01 für die Migros Bank nicht anwendbar (<CHF 10 Milliarden erforderliche Eigenmittel)
REM1	Vergütungen: Ausschüttungen	nein				FINMA-RS 2010/01 für die Migros Bank nicht anwendbar (<CHF 10 Milliarden erforderliche Eigenmittel)
REM2	Vergütungen: spezielle Auszahlungen	nein				FINMA-RS 2010/01 für die Migros Bank nicht anwendbar (<CHF 10 Milliarden erforderliche Eigenmittel)
REM3	Vergütungen: unterschiedliche Ausschüttungen	nein				FINMA-RS 2010/01 für die Migros Bank nicht anwendbar (<CHF 10 Milliarden erforderliche Eigenmittel)
ORA	Operationelle Risiken: allgemeine Angaben	ja	x		flexibel	
Anhang 3	Offenlegung systemrelevanter Banken	nein				nur systemrelevante Banken
Anhang 4	Corporate Governance	ja	x		flexibel	